



Chemische Industrie.

Einleitung.

Die in vorliegendem Bericht niedergelegte Schilderung der chemischen Industrie in ihrer Vertretung auf der Columbischen Ausstellung zu Chicago ist aus den Studien hervorgegangen, welche der Erstunterzeichnete, der als Kommissar des königlichen preussischen Kultusministeriums die Ausstellung besuchte und auch als Preisrichter für die Gruppe der chemischen Industrie daselbst thätig war, unternommen hatte. Mit besonderem Danke muß anerkannt werden, daß auf der Ausstellung die Vertheilung genauerer Nachweise und Mittheilungen mit einer Liberalität erfolgte, welche das auf früheren Ausstellungen eingehaltene Maß bei Weitem überschritt. Derartigen Mittheilungen, sowie den zum Theil sehr umfangreichen Veröffentlichungen der an der Ausstellung beteiligten Regierungen sind die im Verlaufe dieses Berichtes wiedergegebenen statistischen Daten entnommen.

Wenn nun trotzdem unser Bericht keinen Anspruch auf Vollständigkeit machen kann, so ist dies den verschiedensten Umständen zuzuschreiben. Abgesehen davon, daß das Material zu den geplanten Studien in überwältigender Fülle und in besonderer Eigenart vorlag, kamen noch besonders erschwerende Umstände hinzu. Es bestanden dieselben in der Thatfache, daß der von der amerikanischen Ausstellungsverwaltung ursprünglich entworfenene, sehr ins Einzelne gehende Plan sich durchaus nicht bewährt hatte und daher vielfach nicht durchgeführt worden war. Die zu einem Gebiete gehörigen Ausstellungsgegenstände fanden sich in Folge dessen regellos zerstreut in den verschiedensten Theilen des ungeheuren Ausstellungsparkes, und es gelang selbst den mit besonderen Angaben ausgerüsteten Mitgliedern des Preisgerichtes nicht immer, diese Gegenstände aufzufinden; der von der Verwaltung herausgegebene Generalkatalog erwies sich als völlig unbrauchbar, und die gigantischen Abmessungen des Ausstellungsgebietes, in welchem es an Beförderungsmitteln mangelte, verursachten den größten Zeitverlust bei den auf der Suche nach sehenswürdigen Ausstellungsgegenständen unternommenen Wanderungen.

Bei den gewaltigen Entfernungen, welche den Ort der Columbischen Weltausstellung von den Hauptsitzen der chemischen Industrie scheiden, ist es nicht auffallend, daß das Bild, welches die meisten auswärtigen Länder von ihrer Industrie in Chicago entrollt hatten, kein vollständiges war; übersichtlich hatten in dieser Beziehung eigentlich nur die Vereinigten Staaten selbst, das Deutsche Reich und Japan ausgestellt, während die Vorführungen der andern Länder sichtbare Lücken aufwiesen. Aber gerade der Vergleich zwischen Deutschland, welches, von der Natur ursprünglich wenig begünstigt,